Landkreis Osterholz

Öffentliche Bekanntmachung gem. §§ 5 und 7 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)

Genehmigung der Maßnahme „Grundwasserabsenkung für den Neubau einer Bioabfallbehandlungsanlage (KENN)“

Mit Datum vom 16.05.2025 wurde eine wasserrechtliche Erlaubnis zum Zwecke einer Grundwasserabsenkung für den Neubau einer Bioabfallbehandlungsanlage in der Stadt Osterholz-Scharmbeck erteilt.

Betroffen ist das Flurstück 17/29, Flur 3, in der Gemarkung Pennigbüttel.

Im Rahmen dieses Erlaubnisverfahrens hat die zuständige Behörde gemäß §§ 5 und 7 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG in der z. Zt. geltenden Fassung) zu prüfen, ob für die o. g. Maßnahme eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht. Für eine Maßnahme zur Grundwasserabsenkung ist nach § 7 Abs. 2 UVPG in Verbindung mit Nr. 13.3.3, Spalte 2 der Anlage 1 zum UVPG eine standortbezogene Vorprüfung vorzunehmen.

Die Untere Wasserbehörde des Landkreises Osterholz hat als zuständige Behörde nach Prüfung anhand der Antragsunterlagen, Prüfung der einschlägigen Erlaubnisvorschriften, eigener Ermittlungen und der Stellungnahme der zuständigen Unteren Naturschutzbehörde festgestellt, dass für die geplante Maßnahme keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.

Die Prüfung ergab keine besonderen örtlichen Gegebenheiten und keine nach Anlage 3 betroffenen Schutzgebiete. Zudem ist für Bäume im Absenktrichter über Auflagen die notwendige Bewässerung gesichert.

Die Feststellung des Ergebnisses wird hiermit gemäß § 5 Abs. 2 UVPG öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass diese Feststellung nicht selbständig anfechtbar ist (§ 5 Abs. 3 UVPG).

Aktenzeichen: 66.51 – 55.01.64/2025/0001

Osterholz-Scharmbeck, den 27.05.2025

Landkreis Osterholz

Der Landrat

Im Auftrag:
Gusky